



Schweizerischer Handels- und Industrie-Verein «Vorort» • Union suisse du commerce et de l'industrie • Unione svizzera di commercio e d'industria

Reg. Nr.	8.01.80.0/8.51.2
Eingang BUWAL	10. MRZ. 1993
Direktion	SDW
Federführung	LL
Termin	
2. Termin	
3. Termin	
4. Termin	

Bundesamt für Umwelt, Wald
und Landschaft (BUWAL)
Herrn Direktor Dr. Ph. Roch
Hallwylstrasse 4
3003 Bern

Zürich, 8. März 1993

**UNCED: Informationssitzung vom 5. März 1993 in Bern;
"Umwelt für Europa": Umweltministerkonferenz vom 28.- 30 April 1993 in Luzern**

Sehr geehrter Herr Dr. Roch

Wir danken Ihnen nochmals für die aufschlussreiche Veranstaltung vom 5. März 1993 in Bern, an welcher Sie uns über den *Bundesratsbeschluss zum weiteren Vorgehen nach der Rio-Konferenz in der Schweiz* informierten. Wenngleich das ursprünglich auch von externen Kreisen vorgeschlagene Konzept der Bildung einer "Kerngruppe" vom Bundesrat nicht mehr aufgegriffen wurde, stellt die Formierung einer "Groupe de liaison", an welcher auch externe Kreise mitwirken werden, eine alles in allem praktikable Lösung dar. Immerhin möchten wir eine Forderung in Erinnerung rufen, die wir schon in der Vorbereitungsphase des Prozesses von Rio gestellt haben, dass die "Groupe de liaison" wie auch die von der IDARio eingesetzten Arbeitsgruppen die üblichen demokratischen Vernehmlassungs- und Anhörungsverfahren nicht ersetzen können.

Bei der Umsetzung des Bundesratsbeschlusses sollen nun die externen Kreise auf zwei Ebenen zur Mitwirkung eingeladen werden: erstens in der "Groupe de liaison"; und zweitens in den verschiedenen noch zu bildenden Arbeitsgruppen zur Vertiefung und Umsetzung der beiden Konventionen sowie ausgewählter Themen der Agenda 21. Nach Rücksprache mit der SGCI und dem VSM ist der Vorort auf nationaler Ebene als Anlaufstelle bezeichnet worden, um die Wirtschaftsexperten für die obengenannten Gremien zu nominieren. Wir bitten Sie, Ihre Einladungsschreiben jeweils direkt an uns zu richten; wir werden dann für die Koordination innerhalb der Wirtschaft besorgt sein. Insbesondere bitten wir Sie, davon abzusehen, direkt auf Wirtschaftsexperten Ihrer Wahl zurückzugreifen, weil uns die damit verbundenen Informationsverluste die Koordinationsarbeit unnötigerweise erschweren würden. Zu den thematischen Schwerpunkten des Follow-up von Rio in der Schweiz haben wir über die an der Sitzung vom 5. März bereits genannten Themen hinaus keine weiteren Bemerkungen anzubringen.

Für die *Umweltministerkonferenz "Umwelt für Europa" vom 28. - 30. April 1993 in Luzern* haben wir ins Auge gefasst, den Rechtsunterzeichneten als nichtstaatlichen Vertreter der Wirt-



schaftsinteressen in die schweizerische Delegation zu entsenden. Dieser bereits mit Schreiben vom 16. November 1992 unterbreitete Vorschlag wurde, wie Sie wissen, von Herrn Bundesrat Cotti positiv beantwortet. Wir bitten Sie, das definitive Einladungsschreiben für die Einsitznahme eines Wirtschaftsvertreters in der Schweizer Delegation wiederum direkt an den Vorort zu richten.

Auf der Ebene der internationalen NGO laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. In diesen Tagen werden die Wirtschaftsvertreter der Länder Zentral- und Osteuropas zur Teilnahme am *Rundtischgespräch der Internationalen Handelskammer vom 27. April 1993* eingeladen. Darin werden die Wirtschaftsvertreter eingeladen, umgehend mit ihren Ministerien Kontakt aufzunehmen, um den Einbezug in die jeweiligen nationalen Delegationen in die Wege zu leiten. Am *28. April morgens* kommt es zu einer Begegnung einer ICC-Delegation mit einer Delegation von internationalen Umwelt- und Entwicklungsorganisationen. Beide Seiten haben den Wunsch geäußert, von einer neutralen Stelle zu diesem Treffen eingeladen zu werden. Wir möchten Sie, sehr geehrter Herr Direktor, anfragen, ob Sie bereit wären, diese Einladung auszusprechen (an Frau Theres Herzog zuhanden der Umwelt- und Entwicklungsorganisationen, und den Rechtsunterzeichneten zuhanden der ICC), und als "Schiedsrichter" das geplante Panel zu moderieren. Es werden auf beiden Seiten rund zehn Teilnehmer erwartet. Die Veranstaltung findet voraussichtlich am 28. April 1993, von 08.30 bis 11.00 Uhr, statt. Die Diskussionsthemen wären vorgängig noch gemeinsam festzulegen. Herr Litscher ist bereits von uns vorinformiert worden. Es würde uns ausserordentlich freuen, wenn Sie Hand bieten würden, um dieses erstmalig in dieser Form stattfindende Treffen in Luzern zu ermöglichen. Wir sehen Ihrer Antwort mit grösstem Interesse entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

SCHWEIZERISCHER
HANDELS- UND INDUSTRIE-VEREIN

Der Direktor:

Dr. K. Moser

Der Sekretär:

Dr. Ch. Juen

Kopie z.K. an:

- Herrn Dr. W. Schmid, BUWAL
- Herrn Th. Litscher, DIO des EDA